

Objektdetail



Objektbezeichnung: [Ornamentstich](#)

Titel: Fries mit Akanthusranke. Blatt 2 der Folge (vom Bearbeiter vergebener Titel), Folge von Akanthusornamenten (Folgentitel)

Entstehung / Datierung:

Herausgeber: [Giovanni Marco Paluzzi](#), vor 1687

Entwurf: [Pietro Cerini, Roma / Rom](#), 1725

Stecher: [Nicolò Billy, Roma / Rom](#)

Zeitraum: [Italienische Schule 17. Jh.](#)

Material: [Papier](#)

Technik: [Kupferstich](#)

Maßangaben:

Höhe (Blattmaß): 15 cm

Breite (Blattmaß): 31.3 cm

Inventarnummer: KI 5866-2

Provenienz: Ankauf (1888)

Text am Objekt: 2

Assoziiertes Objekt:

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 1 der Folge ([KI 5866-1](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 3 der Folge ([KI 5866-3](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 4 der Folge ([KI 5866-4](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 5 der Folge ([KI 5866-5](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 6 der Folge ([KI 5866-6](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 7 der Folge ([KI 5866-7](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 8 der Folge ([KI 5866-8](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 9 der Folge ([KI 5866-9](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 10 der Folge ([KI 5866-10](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 11 der Folge ([KI 5866-11](#))

Teil einer Folge: Fries mit Akanthusranke. Blatt 12 der Folge ([KI 5866-12](#))

Beschreibung: Die Widmung von Giovanni Marco Paluzzi an "Marchese del Carpio Ambasciatore di Sua Maesta Cattolica in Roma", Don Gaspar de Haro y Guzmán, Vlle Marquis del Carpio (Madrid 1629-Neapel 1687) datiert die Serie vor 1687. Das Blatt war Teil von wichtigen Sammlern, siehe Lugt 4772-74. Die Folge wurde durch Domenico de Rossi in Rom neu aufgelegt und seine Adresse "In Roma nella Stamperia di Domenico de Rossi alla Pace" ersetzt durch den Namen des Billy (Guilmard 1880, S. 321; Lotz 1939, 584). Diese Folge wird zum ersten Mal in die Indice delle stampe von Domenico de Rossi 1705 erwähnt (Grelle Iusco 1996, S. 324-325). Die Kupferstiche sind seitenverkehrte Kopien der Folge welche von Matteo Gregorio Rossi, in Rom 1682 aufgelegt wurden. Diese Folge wurde von Matteo Gregorio Rossi im Auftrag des "Monsignore Vescovo di Dragonia, assessore del S. Officio" gegeben. Die Originalfolge ist von Pietro Cerini gestochen und durch Matteo de Giudici (aktiv 1654-1692) in Parione, Rom (Lotz 1939, 585) verlegt worden. Guilmard 1880 beschreibt die Folge auch als seitenverkehrte, deutsche Kopie.

Abteilung: Bibliothek und Kunstblättersammlung

Sammlung: [Ornamentstichsammlung](#)